

## Wir wollen ...

- ... bei Bedarf als Kommunikationsbrücke fungieren zwischen Eltern/Familie und Schule
- ... mit dafür sorgen, dass beide Perspektiven wertschätzend berücksichtigt werden
- ... uns gemeinsam mit den Eltern und weiteren familiären Bezugspersonen dafür einsetzen, ihre Kinder am Übergang Schule-Beruf zu ermutigen und ihnen beratend zur Seite zu stehen
- ... und Angehörige zu ihrer eigenen Aus- und Weiterbildung beraten
- ... im Betriebspraktikum, in der Kooperation mit Betrieben und der Agentur für Arbeit sowie im Bewerbungsprozess oder beim Lösen von Konflikten behilflich sein
- ... uns dafür einsetzen, dass Lehrkräfte und Eltern die Heterogenität von Schule, deren kulturelle und sprachliche Vielfalt als Chance wahrnehmen können
- ... **GEMEINSAM** dafür Sorge tragen, dass kein Jugendlicher die Schule ohne Abschluss oder ohne Anschlussperspektive verlässt!!

**PROJEKT  
TEMA**

## Kontakt/Adresse

### Wir sind erreichbar

Bildungsbüro Weinheim/Integration Central  
Projektleitung: Frau Firat Tulaz  
Bahnhofstr. 19, 69469 Weinheim

Tel: 06201- 29 08 988  
Fax: 06201- 98 06 74

ceylan.firattulaz@bildungsbuero-weinheim.de  
www.bildungsbuero-weinheim.de

Trägerverein: Integration Central Weinheim e.V.  
(Vorstandsvorsitzende:  
Oberbürgermeister Heiner Bernhard,  
Dr. Pia Gerber/Freudenberg Stiftung)



Unterstützt durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Baden-Württemberg im Zuge des Programms „Der Weg zum Erfolg: Berufliche Bildung - mehr Menschen mit Migrationshintergrund in berufliche Aus- und Weiterbildung“.

**PROJEKT  
TEMA**

**(Türkische)  
Eltern als  
Motor für  
Ausbildung**



Juli 2016 Gestaltung: WMS Kreativagentur W & S GmbH, 64342 Seeheim-Jugenheim, Tel. 06257 68 350

**PROJEKT  
TEMA**

Wir eröffnen Perspektiven



## Individuelle Beratung

Die Elternberaterinnen informieren und beraten Eltern mit Zuwanderungsgeschichte über schulische und berufliche Anschlussmöglichkeiten in Baden Württemberg, motivieren und interes-

sieren sie für das duale Ausbildungssystem und sensibilisieren sie für ihre wichtige Rolle als Lernwegbegleiter/-innen ihrer Kinder am Übergang und als Lernvorbilder. Hierfür arbeiten sie Hand in Hand mit Jugendberufshelfern, Lehrkräften, Schulleitern und weiteren Partnern der Weinheimer Bildungskette wie bspw. Schulsozialarbeiterinnen oder ehrenamtlichen Paten (WUB).

In der wöchentlichen Sprechstunde stehen sie für persönliche Gespräche zur Verfügung.

**Frau Halise Yüksel**  
Dietrich-Bonhoeffer-WRS  
Montags, 9.00–11.00 Uhr,  
Rektorzimmer  
**Friedrich Realschule**  
Mittwochs,  
9.00–11.00 Uhr, Zi 2.11 b  
Email:  
halise.yueksel@  
bildungsbuero-weinheim.de  
0176-32493879

Türkiyem Mevlana Moschee  
Weinheim  
Sprechstunde nach  
Vereinbarung

-----  
**Frau Güller Yıldız**  
Friedrich-Schiller-WRS,  
Hemsbach  
Mittwochs, 9.00–11.00 Uhr,  
Bücherei  
Email: gueller.yildiz@  
bildungsbuero-weinheim.de  
0179-1883852

Seit 2010 setzt das Bildungsbüro Weinheim/ Integration Central mit dem ESF- Projekt TEMA- (Türkische) Eltern als Motoren für Ausbildung die Elternberatung in der SEK I und am Übergang Schule-Beruf in Weinheim und Hemsbach um. Eltern und Familien werden

## Elternbeteiligung

dadurch an der beruflichen Vorbe-

reitung und Orientierung von Schülerinnen und Schüler aus den Klassen acht bis zehn beteiligt. Die intensive Zusammenarbeit an und mit Schulen sowie weiteren Kooperationspartnern hat sich bewährt.

An drei Werkreal- und Realschulen sowie der Türkiyem Mevlana Moschee erhalten Eltern individuelle Beratung und Beratung in Gruppen durch zwei mehrsprachige Elternberaterinnen, sogenannte Berufswerberinnen.

Inzwischen werden Eltern und Angehörige bei Bedarf auch zu ihrer eigenen Aus- und Weiterbildung beraten.

## Beratung in Gruppen „Elterninfocafés“

Die Elternberaterinnen initiieren und moderieren zudem für interessierte Eltern und Familien Elterninfocafés, um mehrsprachig berufsrelevante Themen vertiefter behandeln zu können.

In jedem Schuljahr findet an allen drei Schulen Elterninfocafés statt.

## Unterstützung

Das Konzept des Elterninfocafés baut auf der aktiven Mitwirkung von Eltern und Familien auf. Sie sind wie Lehrkräfte, Schulleitungen, Jugendberufshelfer/-innen, Schulsozialarbeiter/-innen oder ehrenamtliche Paten Expertinnen und Experten für die individuelle Unterstützung der Jugendlichen in der beruflichen Orientierung und Berufsvorbereitung. Bei Bedarf wirken weitere Kooperationspartnerinnen der Weinheimer Bildungskette wie die Kammern, Ausbildungsbetriebe, Ikubiz Ausbildungsverbund oder Agentur für Arbeit mit.